

Ressort: Politik

Maas fürchtet "humanitäres Desaster" im syrischen Idlib

Ankara, 05.09.2018, 19:21 Uhr

GDN - Nach seinen politischen Gesprächen in Ankara blickt Bundesaußenminister Heiko Maas mit großer Sorge auf die Entwicklung in der syrischen Region Idlib. "Die Gefahr einer Zuspitzung der Lage in Idlib mit kaum mehr überschaubaren Konsequenzen wächst. Ich habe mich heute dazu intensiv mit meinem türkischen Amtskollegen Mevlüt Cavusoglu ausgetauscht", sagte Maas dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Donnerstagsausgaben).

"Die Risiken eines politischen und humanitären Desasters von selbst in diesem blutigen Konflikt ungekanntem Ausmaß sind offenkundig", sagte Maas weiter. "Das muss denjenigen, die das Heft des Handelns in der Hand haben, bewusst sein – gerade denjenigen, die gleichzeitig schon jetzt die großflächige Rückkehr von Flüchtlingen und den Anschein von Normalität zu propagieren versuchen." Der Außenminister warnte vor unübersehbaren Folgen im Falle einer weiteren militärischen Eskalation. "Die Folgen einer breit angelegten Offensive für die über drei Millionen Menschen in Idlib wären immens, die Dynamik nicht zu kontrollieren. Die Gefahr ist groß, im Blindflug in einen Abgrund menschlichen Leids zu steuern", sagte der SPD-Politiker. Als einer der größten humanitären Geber stehe Deutschland in intensiven Gesprächen mit seinen Partnerländern und den Vereinten Nationen, versicherte Maas. "Allen muss klar sein: Die Zukunft Syriens lässt sich nicht militärisch gewinnen, sondern nur in einem politischen Prozess bewahren."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111452/maas-fuerchtet-humanitaeres-desaster-im-syrischen-idlib.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com